



Sammlung Theaterzettel

Luise Millerin oder Kabale und Liebe

Schiller, Friedrich

1923-01-31

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Neues Theater im Rosengarten

72. Vorstellung 1922/23
Mittwoch, den 31. Januar 1923

(F. V. B. 5551—4050)
(B. V. B. Nr. 5161—5460)

Luise Millerin (Kabale und Liebe)

Ein bürgerliches Trauerspiel in fünf Akten von Schiller
In Szene gesetzt von Hanns Röh

Personen:

Präsident von Walter, am Hof eines deutschen Fürsten	Hans Godek
Ferdinand, sein Sohn, Major	Richard Eggarter
Hofmarschall von Kalb	Georg Köhler
Lady Milford, Favoritin des Fürsten	Maria Andor
Burm, Haussekretär des Präsidenten	Wilhelm Kolmar
Miller, Stadtmusikant oder, wie man sie an einigen Orten nennt, Kunstreifer	K. Neumann-Godde
Dejßen Frau	Julie Sanden
Louise, dessen Tochter	Ilse Labu
Sophie, Kammerjungfer der Lady	Grete Mohr
Ein Kammerdiener des Fürsten	Fritz Linn
Ein Kammerdiener der Lady	Adolf Jungmann
Diener des Präsidenten	Paul Bieda

Verschiedene andere Diener, sowohl der Lady als des Präsidenten. Gerichtsdiener

Spielwart: Paul Bieda

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt

Kraut: Josef Burgwinkel

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Anfang 7 Uhr Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr

Das neueste Heft der RHEINISCHEN THALIA
(Wochenschrift des Mannheimer National-Theaters)
gelangt vor und in dem Theater zum Verkauf. >

Vereinigte Druck- und Verlags-Anstalten G. m. b. H., Mannheim, P. 7. 4